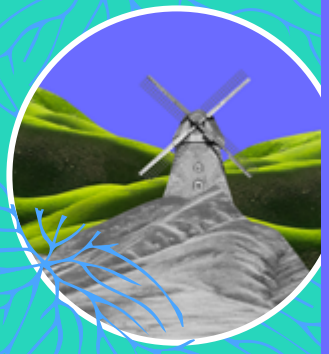


KreAktiv

2025

EINE LÄNDERÜBERGREIFENDE DIGITALE FORTBILDUNGSREIHE MIT 13 IMPULSEN FÜR KULTURELLE BILDUNG AN SCHULEN

KreAktiv 2025

„Eine länderübergreifende digitale Fortbildungsreihe mit 13 Impulsen für Kulturelle Bildung im Kontext von Schule“

Die Fortbildungsreihe „KreAktiv – Eine länderübergreifende digitale Fortbildungsreihe mit Impulsen für Kulturelle Bildung an Schulen“ ist entstanden aus dem länderübergreifenden Netzwerk der “Kreativpotentiale” zur Kulturellen Schulentwicklung. Anlass war die Umstellung vieler Qualifizierungsmaßnahmen auf digitale Formate während der Corona-Zeit und die damit verbundene Teilnahmemöglichkeit über Landesgrenzen hinweg.

Dieses Jahr geht „KreAktiv“ in die vierte Runde. Aus dem ehemaligen Team der Kreativpotentiale ist nun ein Zusammenschluss der Länderpartnerinnen und –partner entstanden, die weiterhin eng vernetzt sind und gemeinsam für die Transformation von Schule hin zu einem kreativen Lebens- und Lernort für alle Beteiligten arbeiten. Das beinhaltet auch, erneut entsprechende Fortbildungsangebote für Teilnehmende aus allen Bundesländern zu öffnen.

In der Fortbildungsreihe „KreAktiv“ bieten deshalb Akteurinnen und Akteure sowie Expertinnen und Experten aus ganz Deutschland ihr Wissen und ihre Erfahrungen zu kreativer Unterrichtspraxis, Schulentwicklungsstrategien oder Querschnittsthemen wie Bildung für nachhaltige Entwicklung und Digitalität länderübergreifend an.

Eingeladen sind alle, die das vielfältige Wissen aller Länder im Feld der Kulturellen Bildung erleben und nutzen wollen. Die Fortbildungsreihe findet ausschließlich digital statt. Die Anmeldung zu den Veranstaltungen wird vom ausrichtenden Land begleitet und von diesem als Lehrerfortbildungsveranstaltung bescheinigt.

Wir wünschen spannende Einblicke und viele neue und inspirierende Ideen für Ihre Arbeit.

Das Team der Länderpartnerinnen und -partner

Inhalt

HAMBURG
22.09.2025 | 16:00-18:00 Uhr
Mitwirkung mit Wirkung – Jugendpartizipation bei der Kuration und Organisation von kulturellen Projekten
4

NORDRHEIN – WESTFALEN
23.09.2025 | 16:30-18:00 Uhr
Kinder- und Jugendmedien als Mittel und Gegenstand von Kultureller Bildung – Das KJF stellt sich vor
4

MECKLENBURG – VORPOMMERN
30.09.2025 | 14.30 – 17.00 Uhr
Sprechertexte Prompten - eine Arbeitshilfe speziell für Medienprojekte wie Podcast, Hörspiele, Erklärfilme
5

NIEDERSACHSEN
09.10.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr
Fachtag kulturelle Praxis
5

BRANDENBURG
13.10.2025 | 15.30 – 18.00 Uhr
Schulbibliotheken als Lern- und Begegnungsorte
6

MECKLENBURG – VORPOMMERN
29.10.2025 | 15:00 - 17:30 Uhr
KI als Motivationsbooster für den Unterricht
6

HESSEN
05.11.2025 | 14.00-16.30 Uhr
Kaffeetasse sucht Kunstwerk – Haarbürste sucht Ölgemälde
7

BADEN-WÜRTTEMBERG
06.11.2025 | 14.00-17:00 Uhr
„Chillen & Kämpfen: Wie arbeiten Lehrpersonen und Kunstschaffende zusammen?“
7

MECKLENBURG – VORPOMMERN
25.11.2025 | 15:30 – 17.30 Uhr
Selbstbestimmt im Netz Lernreisen für digitale Kompetenzen
8

BRANDENBURG
26.11.2025 | 16:00-19:00 Uhr
WIDERSTAND! Aktivistische Kunst und kreative Protestformen
8

BERLIN
02.12.2025 | 14:30-17:30 Uhr
Mit Sprache gestalten. Partizipative Wege kultureller Schulentwicklung.
9

SCHLESWIG-HOLSTEIN
18.02.2026 | 15.30 – 18.00 Uhr
Kulturelle Bildung als Chance für den gelingenden Übergang Grundschule- weiterführende Schule
9

SAARLAND
18.03.2026 | 15:30-18:00 Uhr
KI-Generatoren kreativ...
10

HAMBURG

22.09.2025 | 16:00-18:00 Uhr

Mitwirkung mit Wirkung – Jugendpartizipation bei der Kuration und Organisation von kulturellen Projekten

Echte Jugendbeteiligung bedeutet mehr als symbolische Mitbestimmung – sie erfordert Strukturen, die junge Menschen als gleichberechtigte Akteurinnen und Akteure einbinden. Doch wie gelingt es, Kinder und Jugendliche aktiv in die Kuration und Organisation kultureller Projekte einzubeziehen? In dieser Fortbildung betrachten wir unterschiedliche Modelle der Partizipation, reflektieren Herausforderungen und entwickeln praxisnahe Strategien, um junge Menschen wirksam einzubinden. Gemeinsam erarbeiten wir Methoden, die kreative Freiräume schaffen, Verantwortung sinnvoll übertragen und zugleich für alle Beteiligten realistisch umsetzbar sind. Dabei blicken wir auch auf die Erkenntnisse aus der vom ZKBV veranlassten wissenschaftlichen Begleitung des Jugendkulturgipfels der LAG Kinder- und Jugendkultur und des Jugendteams Young PLAY des PLAY – Creative Gaming Festivals in 2024.

Dozent/-in: Jugendteams des Jugendkulturgipfel und von Young PLAY, Referentinnen und Referenten der LAG – Kinder- und Jugendkultur und des jaf – Verein für medienpädagogische Praxis Hamburg e. V. (angefragt)Für Wen: Lehrkräfte und Kulturakteur/-innen

Hinweis: Die Veranstaltung findet online statt.

Link: zkbv@li.hamburg.de

NORDRHEIN – WESTFALEN

23.09.2025| 16:30-18:00 Uhr

Kinder- und Jugendmedien als Mittel und Gegenstand von Kultureller Bildung – Das KJF stellt sich vor

Das Deutsche Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF) arbeitet im Auftrag des Bundesjugendministeriums an der Schnittstelle zwischen Filmbildung, Medienpädagogik und Kultureller Bildung. Konkret richtet es mit dem Deutschen Jugendfilmpreis, dem Deutschen Jugendfotopreis und dem Deutschen Multimediapreis mb21 gleich drei bundesweite Medienwettbewerbe für Kinder und Jugendliche aus. Darüber hinaus engagiert sich das KJF aber auch in der Vermittlung werteorientierter und qualitätsbewusster Kindermedieninhalte. Im Zentrum der Arbeit des KJF stehen also sowohl die Förderung der kreativen Gestaltung von Medien, als auch die reflektierte Nutzung von Medien. Übergeordnetes Ziel ist es, junge Menschen im autonomen und selbstbewussten Medienhandeln zu stärken und natürlich auch Akteure aus der Kulturellen Bildung für diesen Ansatz zu begeistern.

Dozent/-in: Thomas Hartmann (KJF) / Christian Exner (KJF)

Für Wen: Lehrkräfte aller Schulformen und Schulstufen, Kulturschaffende und alle Interessierten

Hinweis: Zoomkonferenz/ Workshop

Link: https://www.kulturellebildung-nrw.de/veranstaltung/fortbildungsreihe-kreaktiv-2025-2026/

MECKLENBURG-VORPOMMERN

30.09.2025 | 15:30-17:30 Uhr

Sprechertexte Prompten - eine Arbeitshilfe speziell für Medienprojekte wie Podcast, Hörspiele, Erklär-filme

Texterstellung ist insbesondere für Schüler/-innen mit Schwächen in der sprachlichen Ausdrucksfähigkeit eine große Hürde.
Wie hier die künstliche Intelligenz sinnvoll unterstützen kann, in dem sie bedarfsgerecht Inhalte, Erkenntnisse der Schüler:innen und erlernte Fachbegriffe abfragt und so geeignete Textbausteine liefert, soll in diesem Workshop gezeigt und ausprobiert werden. So werden die Kinder und Jugendlichen befähigt, Fachtexte zusammenzustellen für Podcasts, Hörspiele, Referate, etc., die sie dann selbständig einlesen oder vortragen. Dies bedeutet einen Riesenschritt hin zur Selbstermächtigung und gibt ihnen eine eigene Stimme, wo sie sonst stumm wären.

Dozent/-in: **Sandra Ricker setzt als EdTech Specialist an einer Brennpunktschule regelmäßig fachspezifische und fächerverbindende Medienprojekte um. Sie berät seit 2011 Schulen und Kommunen bei der Integration von iPads in den Unterricht.**

Für Wen: **alle Fachbereiche, alle Klassenstufen**

Link: https://www.raa-mv.de/termin/kubi2go-sept25/

NIEDERSACHSEN

09.10.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr

Fachtag kulturelle Praxis

Die Fachtage sind praktische Workshopformate für das gesamte Kollegium und interessierte Kulturpartner/-innen. Sie richten sich an Lehrerinnen und Lehrer aller Fächer.

Der Schwerpunkt der Fachtage liegt immer auf dem eigenen (künstlerischen) Schaffen, im Unterschied zu Fortbildungen, bei denen es um die Vermittlung von Methoden oder »Unterrichtsrezepten« geht. Mehrere Workshops bieten den entsprechenden Rahmen und die Inspiration für künstlerisches Tun. Gleichzeitig wird Raum gegeben, um die erlebten ästhetischen Erfahrungen zu reflektieren und Überlegungen zur Anwendung im Unterricht anzustellen.

Es geht darum, sich mit künstlerischen Prinzipien und Arbeitsweisen auseinanderzusetzen, um den eigenen Anker zum künstlerischen Handeln zu finden und zu erproben.

Dozent/-in: **Mehrere Kurse mit unterschiedlichen Dozierenden**

Für Wen: **Lehrkräfte aller Fächer**

Hinweis: **Angeboten werden verschiedene Kurse, die alle einen kreativen Schwerpunkt haben. Geplant ist unter anderem »kreative Bildgestaltung mit KI« und »kreatives Schreiben digital«. Weitere Informationen gibt es ab September unter https://www.bundesakademie.de/programm/details/kurs/sk25-www1/**

Link: https://www.bundesakademie.de/programm/details/kurs/sk25-www1/

BRANDENBURG

13.10.2025 | 15:30-18:00 Uhr

Schulbibliotheken als Lern- und Begegnungsorte

Wie können Schulbibliotheken zu inspirierenden Lernorten werden? Diese digitale Fortbildung vermittelt praxisnahe Konzepte zur Gestaltung und Nutzung von Schulbibliotheken. Lehrkräfte lernen effektive Formate ohne viel Aufwand kennen, erfahren, wie sie Netzwerke mit Bibliotheken, Autor/-innen sowie kulturellen Initiativen aufbauen. Zudem erhalten sie wertvolle Tipps zur Finanzierung und Ressourcenverwaltung. Ziel ist es, Schulbibliotheken als zentrale Orte der Leseförderung, Medienkompetenz und kreativen Zusammenarbeit nachhaltig zu etablieren.

Dozent/-in: Dr. Tanja Kasischke, Jana Haase (Arbeitsgemeinschaft Schulbibliotheken Berlin-Brandenburg, Sandra Junghardt (Plattform Kulturelle Bildung Brandenburg)

Für Wen: Lehrkräfte der Grundschule, Horterzieherinnen und Horterzieher, Schulbibliothekarinnen und Schulbibliothekare

Hinweis: max. 36 TN

Link: Anmeldung per Mail bitte bis zum 09.10.2025 bei der Plattform Kulturelle Bildung Brandenburg: plattformkb@gesellschaft-kultur-geschichte.de. Der Zoomlink wird nach Anmeldeschluss per E-Mail verschickt.

MECKLENBURG-VORPOMMERN

29.10.2025 | 15:00 bis 17:30 Uhrr

KI als Motivationsbooster für den Unterricht

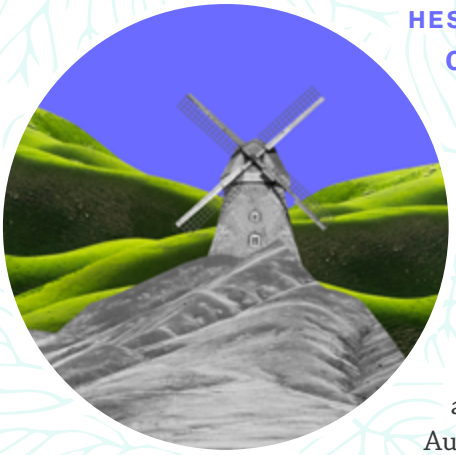
Künstliche Intelligenz ist allgegenwärtig und wird auch in der Schule und im Klassenzimmer nicht mehr wegzudenken sein. Dass sich dahinter aber ein wirkmächtiges Mittel verbirgt, das Lehrpersonen stärken und Schülern individualisiertes und selbstgesteuertes Arbeiten ermöglichen kann, werden wir in diesem interaktiven Workshop erleben und ausprobieren. KI ist dann keine Gefahr für gutes Lernen, sondern ein kreatives Werkzeug.

Dozent/-in: Thomas Schmidt

Für Wen: alle Fachbereiche, alle Klassenstufen

Hinweis: Thomas Schmidt, Medien- und Kompetenzexperte entwickelt seit mehr als 25 Jahren mit der Agentur Helliwood Bildungsinitiativen und -programme im Themenfeld digitale Medien.

Link: https://www.raa-mv.de/termin/kubi2go-okt25/



HESSEN

05.11.2024 | 14:00 – 16.30 Uhr

Kaffeetasse sucht Kunstwerk – Haarbürste sucht Ölgemälde

Wer hat nicht schon bei Museums- oder Galeriebesuchen mit seiner Lerngruppe, z.B. an Wandertagen oder auf Klassenfahrten, festgestellt, dass klassische Vermittlungsangebote wie Führungen durch die Ausstellung leider nicht immer alle Schülerinnen und Schüler erreichen. Eine Alternative hierzu verfolgt dieser kreative und produktionsorientiere Ansatz, der eine assoziative Herangehensweise an Kunstwerke oder andere Exponate einer Ausstellung verfolgt und damit andere Zugangsmöglichkeiten zu ästhetischen Inhalten als rein kognitive ermöglicht

Dozent/-in: Matthias Weidmann

Für Wen: Lehrkräfte aller Fächer, insbesondere Geographie, Geschichte, Kunst, Kulturvermittler/-innen

Hinweis: 8 bis 15 TN

Link: KreativeUnterrichtspraxis@kultus.hessen.de

BADEN-WÜRTTEMBERG

06.11.2025 | 14.00-17:00 Uhr

„Chillen & Kämpfen: Wie arbeiten Lehrpersonen und Kunstschaffende zusammen?“

„Chillen & Kämpfen: Wie arbeiten Lehrpersonen und Kunstschaffende zusammen?“ lädt dazu ein, die Prozessschritte einer Projektzusammenarbeit von Lehrpersonen und Kunstschaffenden zu betrachten, auszutauschen und gemeinsam zu reflektieren. Entlang eines eigens dafür entwickelten Werkzeugs zur Projektentwicklung wird der Prozess vom Kennenlernen bis zur Reflexion in den Blick genommen. Welche Erfahrungen werden in einer künstlerisch-edukativen Projektarbeit an Schule gemacht? Wie kann eine Zusammenarbeit aussehen? Welche Rolle nehmen die Teilnehmenden in dieser Zusammenarbeit jeweils ein? Und von welchem Selbstverständnis ist diese Haltung geprägt? - Steuern Sie gerne Ihre eigenen Erfahrungen aus der Projektzusammenarbeit mit Kunstschaffenden bei!

Dozent/-in: Dr. Silke Ballath, Gastprofessur Inklusion / Antidiskriminierung in der Kunstpädagogik und Ästhetischen Bildung, Kunstvermittlerin und Forschende, Kunstakademie Münster

Für Wen: Für Lehrpersonen, pädagogische Fachkräfte und Akteurinnen und Akteure der Kulturellen Bildung. Das Format ist offen für Personen mit und ohne Erfahrung in der Entwicklung und Durchführung künstlerisch-edukativer Projekte.

Hinweis: Legen Sie sich Stift und Zettel bereit und denken Sie über die Fragen nach:

Was ist Ihre Motivation, künstlerisch-edukative Projekte in der Schule umzusetzen? Welchen Herausforderungen sehen Sie sich gegenüber? Welche Möglichkeiten eröffnen sich? TN-Obergrenze: 30 Personen. Meldeschluss: 16.10.2025

Link: johanna.niedermueller@zsl.kv.bwl.de

MECKLENBURG-VORPOMMERN

25.11.2025| 15:30-17:30 Uhr

Selbstbestimmt im Netz

Lernreisen für digitale Kompetenzen

In unserer heutigen Zeit spielt Digitalisierung in fast allen Bereichen des Lebens eine Rolle. Aber wie lernen wir den Umgang mit dieser digitalen Welt?

In diesem Workshop zeigen wir, wie die Unterrichtsreihe „Selbstbestimmt im Netz“ für die Gestaltung des eigenen Unterrichts eingesetzt werden kann. Sie wurde von uns in Kooperation mit der Heinrich Böll Stiftung entwickelt. Sie richtet sich an Lehrpersonen, die ihre Schüler/-innen dazu befähigen wollen, sich sicher in der digitalen Welt zu bewegen. Die Unterrichtsreise besteht aus drei voneinander unabhängigen Lernreisen zu den Themen Fake News, Datenspuren und Digitale Spiele. Ziel ist es, Schüler/-innen dazu befähigen, ihre Rechte im Internet zu verstehen, sich dort sicher zu bewegen und die digitale Welt aktiv mitzugestalten. Die Lernreisen erfordern kein Vorwissen und oder eine aufwändige thematische Einarbeitung. Sie können kostenlos auf der Seite der Heinrich Böll Stiftung bestellt oder einfach heruntergeladen und selbst ausgedruckt werden

Dozent/-in: Johannes Kaumanns

Für Wen: alle Fachbereiche, ab Klassenstufe 9

Hinweis: Der Workshop findet über Zoom stattoder Karton für die Durchführung der kurzen praktischen Aufgabenstellung.

Link: https://www.raa-mv.de/termin/kubi2go-nov25/

BRANDENBURG

26.11.2025 | 16.00 – 19.00 Uhr

WIDERSTAND! Aktivistische Kunst und kreative Protestformen

Im Kurs beschäftigt uns die Frage, unter welchen Bedingungen Kunst als Widerstand begriffen werden kann und welche Ambivalenzen und Konflikte damit verbunden sind. Anhand von historischen und gegenwärtigen Beispielen wird darüber diskutiert, welche künstlerischen Strategien oder Taktiken von den jeweiligen Akteuren verwendet werden, welche politischen und gesellschaftlichen Fragen sich aus den künstlerischen Aktionen ergeben und wie mit Schülerinnen und Schülern in unterschiedlichen Fächern bzw. fächerübergreifend zu dem Thema gearbeitet werden kann.

Dozent/-in: Constanze Eckert, Kunst- und Kulturvermittlerin, Plattform Kulturelle Bildung Brandenburg

Für Wen: Lehrkräfte und Akteure der Kulturellen Bildung

Hinweis: Max. 25 TN, aktive Teilnahme erwünscht

Link: Anmeldung per Mail bitte bis zum 17.11.2025 bei der Plattform Kulturelle Bildung Brandenburg: plattformkb@gesellschaft-kultur-geschichte.de. Der Zoomlink wird nach Anmeldeschluss per E-Mail verschickt.

BERLIN

02.12.2025 | 14:30-17:30 Uhr

Mit Sprache gestalten. Partizipative Wege kultureller Schulentwicklung.

Ausgehend von der Materialbox (kp-materialbox.de) entdecken die Teilnehmenden künstlerische Projekte zur Förderung der Basiskompetenz Sprache – mit konkreten Beispielen aus der Schulpraxis.

Ein von Schüler/-innen angeleiteter Praxisworkshop eröffnet neue Perspektiven auf Selbstwirksamkeit, Meinungs- und Demokratiebildung sowie Resilienzförderung im Schulalltag. Am Ende wagen wir einen Ausblick auf das Thema Mehrsprachigkeit und die Potenziale für die Schule von morgen. Der Workshop richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die bereit sind, sich auf offene Prozesse einzulassen – und die partizipative Schulentwicklungsprozesse nicht nur mittragen, sondern feiern.

Dozent/-in:	**Carsten Cremer, Kulturagent Berlin / Julia Kuzminska, Kulturagentin, Berlin / Wiebke Janzen Kulturbeauftragte Lehrerin Nürtingen-Grundschule, Berlin-Kreuzberg**
Für Wen:	**Lehrpersonen Grundschule und Sek1, Kulturschaffende, Schüler/-innen**
Hinweis:	**Nicht mehr als 20 TN, Bitte A5 Papier und Bleistift zur Hand haben**
Link:	**https://eveeno.com/355779221**

SCHLESWIG-HOLSTEIN

18.02.2026| 15:30-18:00 Uhr

Kulturelle Bildung als Chance für den gelingenden Übergang Grundschule- weiterführende Schule

Übergänge und Neuanfänge beinhalten für Schülerinnen und Schüler zunächst Phasen der Unsicherheit und des sich Neu-Erfindens als Individuum in fremden Gruppen und Umgebungen. Die Methoden Kultureller Bildung können in dieser kritischen Phase das Bedürfnis nach sozialer Einbindung und Selbstwirksamkeit unterstützen und somit den Boden für ein gutes Lernklima bereiten.

In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit den Fragen:

- Wie können durch Kulturelle Bildung Räume geöffnet werden, die gemeinsame Erfahrungen, Erlebnisse und Prozesse ermöglichen, damit sich junge Menschen als zugehöriger Teil einer Klassengemeinschaft empfinden und Lernen gelingt?
- Wie kann Schule strukturell und personell diese Räume ermöglichen und kulturelle Schulentwicklung zum Gelingensfaktor für einen guten Übergang werden?
- Wie können im Schulalltag durch Zusammenarbeit mit Kulturschaffenden die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen nach Selbstentfaltung, Partizipation und Mitgestaltung berücksichtigt werden, damit sich Selbstbewusstsein, Toleranz und Verantwortungsbereitschaft entwickeln können?
- Wie kann der Besuch außerschulischer Lernorte dazu beitragen?

Dozent/-in:	**Sylva Jürgensen**
Für Wen:	**Lehrkräfte, Kulturvermittler/-innen**
Link:	**katharina.matzkies-nms@kfkb-sh.de**

SAARLAND

18.03.2026| 1 15:30-18:00 Uhr

KI-Generatoren kreativ...

KI verändert auch das Arbeiten und Gestalten in den Künsten sowie der Kulturellen Bildung. KI-Generatoren können Bilder, Filme, Melodien und literarische Texte erstellen. Die länderübergreifende Online-Fortbildung beinhaltet einen Impuls zum Themenfeld „KI und Kunst“ sowie exemplarische Anwendungsbeispiele.

Dozent/-in: Alexander König, Landesfachberater Medienbildung im Saarland

Für Wen: Lehrkräfte und Akteure der Kulturellen Bildung

Link: y.leiner@bildungscampus.saarland.de

IMPRESSUM

Verantwortliche Herausgeber:

Das jeweilige Land ist verantwortlich für die Ausschreibung und Durchführung des Workshop-Angebots.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Heiko Wandler
heiko.wandler@zsl.kv.bwl.de
oder Ulrike Kaiser-Sturm:
ulrike.kaiser-sturm@raa-mv.de

Collagen und Design:
Bijan Dawallu

Bildnachweise:
Titelseite: Kollage Dawallu; S. 4–12: Kollagen, Dawallu; S. 4 unten: PolaRocket, photocase; S. 9 unten: Belinda Fewings, unsplash

Alle Fortbildungen wurden verantwortlich von den jeweiligen Länderpartnern entwickelt und angeboten.

Wir bedanken uns für die konstruktive und kreative Zusammenarbeit für das Zustandekommen der Fortbildungsreihe bei allen Beteiligten der Länder.

Diese Publikation wird aus Gründen der Nachhaltigkeit ausschließlich digital veröffentlicht.

Das Programm KreAktiv wird auf dem ONLINE-PORTAL KULTURELLE BILDUNG der Kulturstiftung der Länder veröffentlicht. Der entsprechende Link / QR-Code wird an die Länderpartner versandt, sobald der Zugang zum Portal möglich ist.